



Contribution ID: 17

Type: **not specified**

## NFDIxCS, KI und der Wandel des Forschungsdaten- und -softwaremanagements

*Tuesday 18 February 2025 16:00 (30 minutes)*

### Abstract:

Forschungsdaten- und -softwaremanagement ebnet den Weg zu einer transparenten und nachvollziehbaren Wissenschaft. Dabei stehen verschiedene Herausforderungen im Fokus. Zum einen bedarf es Infrastruktur, um Forschungsdaten und -software zugänglich zu machen. Zum anderen bedeutet dies eine zusätzliche Informationsmenge über den Forschungsprozess sowie eine komplexere Datenstruktur. Anwendungen, die häufig unter dem Begriff Künstliche Intelligenz zusammengefasst werden, können helfen, diese Komplexität zu reduzieren und zentrale Tätigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens, wie beispielsweise die Recherche zum aktuellen Stand eines Forschungsgebiets, erheblich zu erleichtern.

In diesem Vortrag wird ausgehend von aktuellen Entwicklungen im Konsortium NFDIxCS vorgestellt, wie sich Forschungsaktivitäten in Wechselwirkung mit KI-Technologien verändern könnten. Ein zentraler Bestandteil ist dabei der Research Data Management Container (RDMC). Dieser unterstützt die Bündelung und Archivierung wissenschaftlicher Artefakte und ermöglicht es, Software in Verbindung mit einer archivierten Laufzeitumgebung, der Reusable Execution Environment (REE), weiterhin nutzbar zu halten.

In Kombination mit KI-Anwendungen können RDMCs kurzfristige Unterstützung bieten, etwa beim Befüllen oder Aktualisieren von Data/Software Management Plans. Gleichzeitig schaffen sie eine Infrastruktur, die langfristig die Vernetzung und Kollaboration vor allem interdisziplinärer Forschung stärkt und weiterentwickelt.

**Primary author:** BERNOTH, Jan (Universität Potsdam & NFDIxCS)

**Presenter:** BERNOTH, Jan (Universität Potsdam & NFDIxCS)

**Session Classification:** Session 4: KI und Forschungsdatenmanagement: Chancen nutzen, Verantwortung wahren